

# **RS-Empfehlung trotz guter Noten**

**Beitrag von „Asfaloth“ vom 29. Januar 2014 20:32**

Manche Aussagen verstehe ich nicht. Das Gymnasium sollte ja auch ein Ort sein, an dem das Lernen im Mittelpunkt steht und nicht nebenher betrieben wird. Wenn man also nur hyperintelligente Kinder dorthinschicken dürfte, die alles aufsauegn ohen sich anstrengen zu müssen, dann gäbs da Klassen mit 5 Schülern.

Der betreffende Schüler scheint ja doch was auf dem Kasten zu haben, denn NICHT die Eltern haben die Noten geschafft, sondern er! Woher der Antreib kommt ist letztlich zweitrangig, solange der Antrieb da ist, finde ich. Und das Kind zeigt ja, dass es fleißig ist. Ich würde die Gym-Empfehlung geben, denn nach unten geht immer.